

Datenschutzerklärung

§ 1 Information über die Erhebung personenbezogener Daten

- (1) Im Folgenden informieren wir über die Erhebung personenbezogener Daten im Zuge Ihrer Anmeldung zur GWW-NEWSWEEK 2026. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen, Nutzerverhalten.
- (2) Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist: GfW Gesellschaft zur Förderung des Werbeartikels mbH, Europaallee 37, 50226 Frechen (im Folgenden: GfW GmbH), E-Mail: info@gww.de.
- (3) Falls wir für einzelne Funktionen unseres Angebots auf beauftragte Dienstleister zurückgreifen oder Ihre Daten für werbliche Zwecke nutzen möchten, werden wir Sie untenstehend im Detail über die jeweiligen Vorgänge informieren. Dabei nennen wir auch die festgelegten Kriterien der Speicherdauer.
- (4) Die Übermittlung von personenbezogenen Daten an auskunftsberechtigte staatliche Institutionen und Behörden erfolgt nur im Rahmen der einschlägigen Gesetze bzw. sofern wir durch eine gerichtliche Entscheidung dazu verpflichtet werden.

§ 2 Anmeldung zur GWW-NEWSWEEK 2026

Die im Rahmen der Anmeldung zur GWW-NEWSWEEK 2026 erhobenen Daten werden wie nachfolgend dargestellt verarbeitet.

- (1) Im Rahmen der Anmeldung zur GWW-NEWSWEEK 2026 werden die im Anmeldeformular aufgeführten Daten zum Anmelder sowie zur gebuchten Standfläche erhoben. Für die Bearbeitung der Anmeldung ist die vollständige Angabe der Pflichtangaben erforderlich. Wir erheben neben dem Firmennamen und der Adresse Ihren Vor- und Zunamen sowie E-Mail-Adresse und gegebenenfalls Ihre Telefonnummer. Darüber hinaus wird bei Versendung der Anmeldung die IP-Adresse des Anmeldenden, das zum Zeitpunkt der Anmeldung verwendete Computersystem sowie das Datum und die Uhrzeit der Anmeldung gespeichert. Die Erhebung dieser Daten ist erforderlich, um den (möglichen) Missbrauch der Anmeldungsdaten zu einem späteren Zeitpunkt nachvollziehen zu können, und dient deshalb der rechtlichen Absicherung des für die Verarbeitung Verantwortlichen.
- (2) Die bei der Anmeldung zur GWW-NEWSWEEK 2026 erhobenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich wie folgt verwendet:
 - zur Abwicklung der Anmeldung sowie des Ausstellervertrages und zur evtl. erforderlichen Kontaktaufnahme im unmittelbaren Zusammenhang mit der Teilnahme als Aussteller an der Trend Frühjahr 2026. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten basiert auf Art.6 Abs.1 b) DS-GVO.
 - eine Weitergabe der im Rahmen der Anmeldung erhobenen personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich an den GWW e.V. Gesamtverband der Werbemittelwirtschaft e.V. zur Kontrolle der Teilnahmevoraussetzungen an der GWW-NEWSWEEK 2026 sowie an die örtliche

Messegesellschaft, zur Regelung der Teilnahme- und Zutrittsrechte sowie der Ausstellung der Aussteller-/Messeausweise. Die Rechtsgrundlage für die vorstehende Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten ist Art. 6 Abs.1 lit.b DS-GVO.

- zur Information über die Ihre Teilnahme als Aussteller an der GWW-TREND Frühjahr 2026 in Ausstellerverzeichnissen on- und offline (Print) sowie im Rahmen von Marketingmaßnahmen für die GWW-NEWSWEEK 2026. Soweit möglich, erfolgen die vorstehenden Informationen unter Ausschluss von personenbezogenen Daten zur Durchführung von weiteren Messen der GfW GmbH. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten ist Art. 6 Abs.1 lit b, lit.f DS-GVO.

- (3) Sofern Sie Ihre Anmeldung zur GWW-NEWSWEEK 2026 nicht abschließen, werden Ihre Anmeldungsdaten binnen eines Monats nach Ablauf der Messe gelöscht.

Sollten Sie an der GWW-NEWSWEEK 2026 teilnehmen, erfolgt die Löschung der Daten spätestens 24 Monate nach Beendigung der Messe, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind, oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

Eine vorzeitige Löschung erfolgt im Falle des Widerspruchs gegen die Datenerhebung sowie bei überwiegenden Interessen des Teilnehmenden an einer Löschung seiner personenbezogenen Daten.

§ 3 Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen und z.B. Ihre weitere Teilnahme an der TREND Frühjahr 2026 nicht gewährleistet ist. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bleibt bis zum Zeitpunkt des Widerrufs unberührt.
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Sie können sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Husarenstraße 30, 53117 Bonn wenden.
- Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.

Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: info@gww.de